

Gleichstellung am DSM

Die Gleichstellungsarbeit am Deutsche Schifffahrtsmuseum / Leibniz-Institut für Maritime Geschichte (DSM) hat zum Ziel, die Unterrepräsentanz von Frauen in bestimmten Funktionsebenen und Vergütungsgruppen sichtbar zu machen und geeignete Maßnahmen mit qualitativen Zielvorstellungen zu entwickeln und umzusetzen, um, wo möglich, Geschlechterparität zu erreichen. Zu diesem Zweck hat das DSM einen Gleichstellungsplan (GleiPI) verabschiedet. Eine besondere Bedeutung nimmt dabei die gezielte und umfassende Nachwuchsförderung von Frauen im wissenschaftlichen und technischen Bereich ein. Das DSM berücksichtigt familiäre Verpflichtungen seiner Beschäftigten und unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowohl bei seinen weiblichen als auch seinen männlichen Beschäftigten. Die Umsetzung des GleiPl obliegt in besonderem Maße den Beschäftigten mit Leitungsaufgaben, insbesondere dem Direktorium des DSM. Die Gleichstellungsbeauftragte wird von Anfang an in alle relevante Entscheidungen einbezogen. Für ihre Arbeit erhält sie die finanziellen Mittel sowie Arbeitsstunden. Sie berichtet mind. jährlich auf Mitarbeitenden- oder Betriebsversammlungen.

Der GleiPl enthält eine detaillierte Bestandsaufnahme der Beschäftigtenstruktur und stellt, wo vorhanden, geschlechtsspezifische Ungleichgewichte

- in unterschiedlichen Berufs- und Besoldungsgruppen,
- bei Befristungen,
- bei Arbeitsformen und Arbeitszeiten,
- auf Leitungsebene,
- zwischen wissenschaftlichem- und wissenschaftsunterstützendem Personal, sowie
- bei Ausschreibungen und Einstellungen

dar.

Der GleiPl beschreibt die Ziele zur Gleichstellung, Vereinbarkeit von Familie und Berüf und zum Abbau von Benachteiligungen, sowie die Maßnahmen zur Umsetzung, inkl. Schulungen zur Entwicklung von Gleichstellungskompetenzen.

Rechtliche Grundlage der Gleichstellungspolitik der Stiftung ist neben dem Bundesgleichstellungsgesetz die Ausführungsvereinbarung zum GWK-Abkommen über die Gleichstellung von Frauen und Männern bei der gemeinsamen Forschungsförderung – Ausführungsvereinbarung Gleichstellung (AV-Glei). Als Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft verpflichtet sich das DSM, die Gleichstellungsstandards der Leibniz-Gemeinschaft, die forschungsorientierten Gleichstellungsstandards der Deutschen Forschungsgemeinschaft und die Standards für die Arbeit von Gleichstellungsbeauftragten in Leibniz-Einrichtungen umzusetzen.

Bremerhaven, den 27. 3. 7624

Prof. Dr. Ruth Schilling

Geschäftsführende Direktorin

Matthias Templin

Kaufmännischer Geschäftsführer

Ein Forschungsmuseum der

Leibniz Compinschaft